

Förderverein "Deutsches Gipsmuseum"

Werden Sie
Mitglied!

Der Förderverein "Deutsches Gipsmuseum" wurde am 27. März 2003 in der Gemeinde Walkenried gegründet. Ziele des Vereins sind der Aufbau, die Gestaltung und der spätere Betrieb des Deutschen Gipsmuseums. Als Standort ist die ehemalige Domäne am Kloster Walkenried vorgesehen. Unterstützt wird die Initiative u.a. von der Gemeinde Walkenried, der Gipsindustrie und der Wissenschaft.

Museumsgliederung

Natur

- Geologie und Geomorphologie
- Großsäugerfunde in Gipsschlotten und Erdfällen
- natürliche und anthropogene Vegetation
- Fauna: Vögel, Wild, Reptilien und Amphibien

Mensch

- Siedlungsgeschichte: Altsteinzeit bis zum Mittelalter
- Kulturelle u. ökonomische Einflüsse der Zisterzienser
- Wirtschafts- und Sozialgeschichte
- Gips in der Kunst

Rohstoff

- Abbau, Renatuierrung und Rekultivierung
- Verarbeitung, Verwendung und Recycling
- Gips und Anhydrit im historischen Bauwesen
- Gipse aus der Umwelttechnik

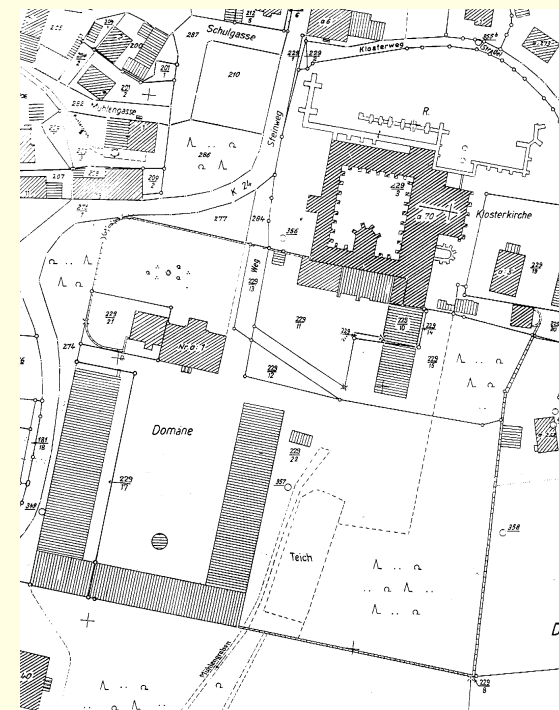
Exponate

- Mineralienkabinett und Gesteine
- Geräte, Maschinen und Produkte der Gipsherstellung
- Fossilienfunde im Gipskarst: Mammut, Wollhaarnashorn
- Repliken und Kunstgegenstände

Veranstaltungen

- Gipsbrennen
- Kunstaktionen: Gipskunstgusstage, Bildhauertage
- Schulungen für Handwerker und Hobbyhäuslebauer
- Wanderungen und Führungen in der Gipskarstlandschaft

Standort:



Sie haben Fragen?

Sprechen Sie uns an:

Frank Uhlenhaut (05525/20210)
Andreas Feist (05525/203-0)
Dr. Gerald Dehne (05523/3482)
Firouz Vladi (05522/960453)
Hans Theo Theuvsen (05522/990913)